

Inhalt

Vorwort	11
---------------	----

A. Allgemeiner Teil

I. Einleitung	15
Das Forschungsgebiet	15
Zum Stand der Forschung	17
Die Archive	18
Gliederung, Methode und Ziel der Darstellung	20
II. Geschichtliche und wirtschaftliche Voraussetzungen	22
Zur Profan- und Kirchengeschichte des Tecklenburger Landes	22
Wirtschaftliche und soziale Verhältnisse im Tecklenburger Land	29
Die Finanzierung der Orgeln	31
Kosten eines Orgelbaus	32
Transport der Orgeln und Transporthindernisse	33
Beköstigung und Logis der Orgelbauer	38
Die Ausstattung der Kirchen mit Orgeln nach der Reformation	39
Grafschaft Tecklenburg	39
Obergrafschaft Lingen	41
Fürstbistum Münster	43
Konfessionelle Abhängigkeit der Orgelbauer	43
III. Die Orgeln	44
Laden- und Traktursysteme	45
Manual- und Pedalumfang	48
Die Dispositionen	51
Bälge und Winddruck	57
Temperaturen, Stimmungen und Intonation	61
Pfeifenmaterial	63
Labialpfeifen	63
Zungenstimmen	65
Nebenregister	66
Tremulant	66
Sperrventil	67
Windablassventil	68
Calcantenzug	68
Koppeln	68
Pedalkoppel	68
Manualkoppel	68
Melodiekoppel	69

Basskoppel	69
Oktavkoppeln	69
Kombinationen	69
Stellung der Orgel im Raum	70
IV. Organisten im Tecklenburger Land	71
Die Organisten und ihre Fähigkeiten	71
Jährliche Entlohnung der Organisten und Kalkanten	77
V. Die Orgelbauer	82
Die Orgelbauer des 16. Jahrhunderts	82
Die Orgelbauer des 17. Jahrhunderts	82
Die Orgelbauer des 18. Jahrhunderts	85
Die Orgelbauer des 19. Jahrhunderts	88
Die Orgelbauer des 20. Jahrhunderts	100
Bis 1950	100
Nach 1950	105
VI. Orgelbauer des Tecklenburger Landes	108
Henrich Rudolf Bernhard Kösters (1743–1805)	108
Joachim Wenthin (1778–1857) und Friedrich Wilhelm Meese (1807–1868)	111
Johann Adolf Hillebrand (1786–1846)	114
Carl Friedrich August Naber (1796–1861)	116
Johann Heinrich Holtgräve (1798–1844)	117
Carl Berschdorf (1887–1950)	117
Heinz Glomb (*1941)	118
Christian Rösmann (*1961)	119
Namenszüge einiger Orgelbauer	120

B. Topografischer Teil und Orgelinventar

I. Der Orgelbau in den Orten in alphabetischer Reihenfolge	129
II. Nachrichten zu Orgeln außerhalb des Tecklenburger Landes	295

C. Archivalische Beilagen und Abbildungen

I. Transkriptionen ausgewählter Quellen	303
Beilage Nr. 1: Quittung Jann Graurocks 1562	303

Nr. 2: Windladenzettel aus der 1779 von Albertus van Gruisen für das Aschendorfer Franziskanerkloster gebauten, 1813 nach Riesenbeck transferierten Orgel	303
Nr. 3a: Kontrakt vom 21. Juli 1744 mit Goswin Heilmann zum Bau einer neuen Orgel in Hopsten	304
Nr. 3b: Abnahmegutachten	305
Nr. 3c: Gutachten des Orgelbauers Melchior Kersting vom 23. April 1852 über die Orgel in Hopsten	306
Nr. 4: Königliche Konzession für die katholische Kirche in Recke zur Beschaffung einer Orgel 1769	309
Nr. 5: Erklärung der Orgelbauer Eberhard Berner und J. Mencke 1773	309
Nr. 6a: Vertrag mit Joachim Wenthin zum Bau einer neuen Orgel für Halverde vom 28. Mai 1817	310
Nr. 6b: Bericht des Pfarrers Busch über die Abnahme dieser Orgel	312
Nr. 7: Kostenanschlag des Orgelbauers J. A. Hillebrand, Leeuwarden, zum Neubau der Orgel in der evangelischen Stadtkirche zu Westerkappeln 1819	312
Nr. 8: Ein Brief des Orgelbauers Joachim Wenthin, den er seinem Kostenanschlag zum Orgelneubau für die evangelische Kirche in Tecklenburg vom 2. Februar 1835 beifügte	314
Nr. 9: Joachim Wenthins Prospektentwurf zum Orgelneubau (1835) in der evangelischen Kirche zu Tecklenburg	318
Nr. 10: (Foto) Das Wohnhaus Joachim Wenthins	319
Nr. 11: Revisionsbericht über die von den Gebr. Rohlfing erbaute neue Orgel in der evangelischen Stadtkirche in Westerkappeln 1912	319
Nr. 12a: Revisionsprotokoll des Orgelsachverständigen vom 9. Juli 1921 über den Orgelneubau von Friedrich Klassmeier in Ladbergen	321
Nr. 12b: Gutachten des Orgelsachverständigen, Studienrat Seubel, Münster, über die von Klassmeier 1921 für die evangelische Kirche in Ladbergen neu gebaute Orgel vom 2. Juli 1934	323
Nr. 13a: Absender auf einer Postkarte (Otto Ritter)	326
Nr. 13b: (Foto) Der Orgelbauer Otto Ritter	326
 II. Abbildungen von nicht mehr existenten Orgeln	 327
 III. Abbildungen historischer Orgeln und Orgelgehäuse	 348

Register

Personenregister

Die Orgelbauer

Orgelbauer, die im Tecklenburger Land tätig waren 360

Tätigkeit der Orgelbauer in chronologischer Reihenfolge 380

Andere im Text genannte Orgelbauer 382

Gutachter und Sachverständige 384

Organisten 385

Ortsregister 386

Verzeichnisse

Benutzte Archive 388

Literaturverzeichnis 390

Abkürzungen 410

Discografie 412